



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2022/04771**
Datum: 10.01.2023
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: FB Städtebau und
Bauordnung

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	01.02.2023	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	22.02.2023	öffentlich Entscheidung

Betreff: Vergabe der 2 neuen Straßennamen Christa-Wolf-Straße und Sarah-Kirsch-Straße

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat bestätigt die Straßennamen Christa-Wolf-Straße und Sarah-Kirsch-Straße für die beiden neuen Erschließungsstraßen im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 87.1 "Wohnen an der Alten Heerstraße".

René Rebenstorf
Beigeordneter

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

Aktivierungspflichtige Investition

ja

nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)			
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)			

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan
Wenn ja, Stellenerweiterung:

ja

nein

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja

Klimawirkung:

positiv

keine

negativ

Begründung:

Für den rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 87.1 "Wohnen an der Alten Heerstraße" sind zur gesicherten Adressierung der neu entstehenden Einfamilienhäuser für 2 Erschließungsstraßen Namen zu vergeben.

Die umliegende Thematik bestehender Straßenbezeichnungen stellt bei der Suche nach geeigneten neuen Namen eine gute erste Orientierung dar. Im vorliegenden Fall liegt aber eine sehr heterogene Situation vor. Daher wurde der mehrfach geäußerte Wunsch von Hallenserinnen und Hallensern sowie der Kommunalpolitik aufgenommen, bei den zukünftigen Neubenennungen verstärkt auf Personennamen zurückzugreifen.

Die Namensfindung erfolgte anhand nachfolgender Kriterien:

- Festlegung einer übergeordneten Thematik
- Wirkungsstätte in bzw. Verdienste für Halle jüngeren Datums
- Berücksichtigung von Personennamen aus der vorhandenen Bedarfsliste
- Berücksichtigung von Frauen gemäß den Festlegungen der „Verfahrensweise der Stadt Halle (Saale) bzgl. der Namensvergabe für die der Öffentlichkeit gewidmeten Einrichtungen, Bauwerke und Straßen“

Unter dem übergeordneten Thema verdienstvolle Persönlichkeiten der jüngeren Vergangenheit aus dem Bereich Schriftstellerinnen, werden die folgenden Namen vorgeschlagen.

Christa-Wolf-Straße (äußere Erschließungsstraße, Rot im Übersichtsplan)

Sarah-Kirsch-Straße (innere Erschließungsstraße, Blau im Übersichtsplan)

Dadurch wird auch ein Gegengewicht zum südwestlich angrenzenden Gebiet mit vorwiegend nach Schriftstellern benannten Straßen geschaffen.

Anlagen:

Anlagen gesamt

Anlage 1 Übersichtsplan mit Straßenzuordnungen

Anlage 2 Kurzbiographie Christa Wolf

Anlage 3 Kurzbiographie Sarah Kirsch